

Ökolandbau und Vermarktung (B.Sc)

Das Studienziel

Ein Bachelor für Ökolandbau und Vermarktung ist Landwirt_in, Geschäftsfrau_mann, Ökologie- und Marketingexperte_in in einer Person. Auf der Grundlage einer praxisorientierten Lehre werden die Absolvent_innen in die Lage versetzt,

- komplexe fachliche und sich häufig ändernde Problemstellungen in Teilbereichen der ökologischen Landwirtschaft, der Produktqualität und der Vermarktung eigenverantwortlich zu steuern und zu lösen
- auf Grundlage der Bedürfnisse der Tiere eine nachhaltige und ökologischen Nutztierhaltung in die Praxis umzusetzen
- die nachhaltige Erzeugung von Lebensmitteln pflanzlicher und tierischer Herkunft mit hoher Produktqualität sicherzustellen und effektiv zu vermarkten
- Führungsaufgaben auf landwirtschaftlichen Betrieben anzunehmen und betriebswirtschaftlich begründete Entscheidungen treffen sowie auf sich ändernde agrarpolitische und rechtliche Rahmenbedingungen kompetent reagieren zu können
- durch eine ökologische und nachhaltige Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Betriebe einen Beitrag zur Entwicklung ländlicher Räume zu leisten
- die natürlichen Produktionsgrundlagen und Stoffkreisläufe der ökologischen Landwirtschaft nachhaltig zu sichern
- die ökologische Landwirtschaft mit ihren Wirkungen in der Landwirtschaft und der Landschaftsnutzung als Ganzem einzuordnen
- in Teams zu arbeiten und Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig zu gestalten

Der Studieninhalt

Ein hoher Anteil des Studiums entfällt auf praktische Übungen, die in Betrieben des Ökolandbaus absolviert werden. Dazu gehören sowohl ein Projektmodul bei Studienpartner_innen (Ökobetrieben) als auch eine integrierte Praxisphase, die in der Regel in einem Unternehmen der ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft im In- oder Ausland absolviert wird.

Die Ausbildungsschwerpunkte liegen in folgenden Bereichen:

- Ökologischer Pflanzenbau und artgerechte Tierhaltung
- Bodenkunde, Agrarökologie
- Vermarktung und Entwicklung von Produkten
- Land- und Verfahrenstechnik, Agrarinformatik
- Produktqualität und -sicherheit, Qualitätsmanagement
- Betriebswirtschaft und Unternehmensführung
- Agrarpolitik und Märkte
- Kommunikation und Beratung



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

